



Thomas Kirschner

Liebe Leser,

vor vielleicht zwanzig Jahren hatte ich mal einen Traum, den ich mir ausnahmsweise merkte, obwohl ich ansonsten nicht viel auf Träume gebe und sie regelmäßig gleich nach dem Aufwachen vergesse. Aber dieser war mir so ulkig erschie-

nen, dass er sich in mein Gedächtnis einbrannte: Da hatte ich nämlich einen Stein mit magischen Eigenschaften. Egal, wie traurig ich war: Ich musste ihn nur in den Mund stecken, und der Stein wandelte alles zum Guten.

Vor ein paar Wochen habe ich mich wieder an diesen Traum erinnert, und inzwischen würde ich sagen, dass er in Wirklichkeit eine Prophezeiung darstellte: Der Stein sagte mir seine Ankunft voraus; und dass ich dabei sein würde, wenn er wieder in diese Welt kommt.

Ich weiß, Sie sind es als NEXUS-Leser gewohnt, dass der Herausgeber ein wenig verrückt ist und gerne in abseitige Themen eintaucht. Nun, dann sind Sie hoffentlich vorbereitet. Denn diesmal werden wir Ihren Realitätssinn auf eine besondere Probe stellen, indem wir Ihnen verkünden, dass Sie ab sofort an einem weltweiten Experiment teilnehmen können: Es geht darum, den legendären Stein der Weisen herzustellen. Er vertreibt alle Traurigkeit, macht sofort gesund, verwandelt unedles Metall in Gold und verleiht das ewige Leben. Ach ja, die Sache mit den UFOs erklärt er auch.

Bevor Sie mich und dieses Heft jetzt wütend aus dem Fenster werfen, bitte ich Sie, mir vorher noch bei einer anderen Überlegung zu folgen: Wenn Sie weitere Artikel in diesem Heft lesen, etwa die Global News oder den Artikel über „Fracking“, dann werden Sie mir wahrscheinlich darin recht geben, dass unsere Welt auch seit der letzten Ausgabe wieder nur ein Stückchen weiter an den Rand des Untergangs gerückt ist – mit absolut keiner Aussicht auf Besserung. Wir befinden uns im freien Fall in den Abgrund. Das ist keine Verschwörungstheorie, sondern entspricht nur den Tatsachen.

Was kann uns also noch retten? Nichts von dieser Welt, wenn Sie mich fragen. Aber andererseits zeigen doch auch neueste wissenschaftliche Erkenntnisse, dass unsere Welt ohnehin etwas ganz Anderes ist, als wir gemeinhin glauben:

Sie ist mit Bewusstsein durchsetzt, wo wir auch hinsehen – sie *ist* Bewusstsein. Das, was uns „materiell“ erscheint, ist ohnehin nur eine hartnäckige Illusion. Und je mehr wir verstehen, desto mehr Sinn machen auch die Überlieferungen der Alten unserer Vorzeit. Und damit wird auch unsere eigene derzeitige Verblendung immer klarer. Wir müssen da ausbrechen und ganz, ganz neue Wege einschlagen. Auf der Seite der „objektiven Wissenschaft“ werden sich bald nur noch diejenigen finden, die diese Welt zugrunde richten und derzeit fieberhaft an der Schaffung einer kommenden Cybertech-Epoche arbeiten, an die ich früher auch mal geglaubt habe, die ich aber inzwischen lieber nicht erleben möchte.

Was bleibt uns Anderen also noch? Meine persönliche Strategie besteht mehr denn je darin, auf das *Unwahrscheinliche* zu setzen – auf jenen Faktor, mit dem niemand gerechnet hat. Die Alten schienen da etwas zu wissen, das sie uns unbedingt mitteilen wollten, indem sie ihre apokalyptischen Prophezeiungen schufen. Sie schienen einen Wirkmechanismus zu kennen, der dem heutigen Allerwelts-Bürger so fremd ist, wie sein eigener Tod, der ihn vielleicht schon in der nächsten Sekunde von der Überholspur des Lebens fetzt. Dennoch kündigten die Alten auch eine Besserung an, indem sie voraussagten, dass unsere verdorbene Zeit des Kali Yuga nur dem nächsten Goldenen Zeitalter vorgeht.

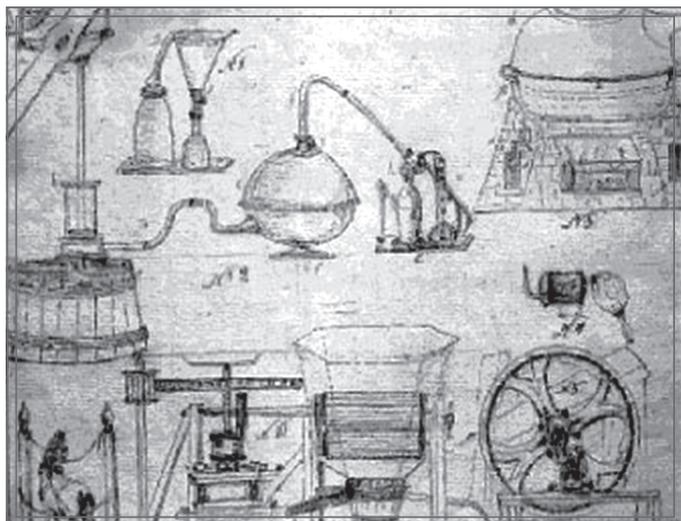
Könnte es sein, dass sie doch richtig lagen, auch wenn derzeit nichts darauf hinzuweisen scheint? Immerhin schafften sie es, uns jene unglaublichen paläo-antiken Bauwerke voller Rätsel zu hinterlassen, die wir Gizeh nennen, oder Puma Punkhu.

Ich finde, wir stehen mit dem Rücken zur Wand. Wenn uns jetzt noch etwas rettet, dann wird es aus einer Richtung kommen, die wir absolut nicht erwarten. Der Stein der Weisen wäre ein Beispiel für diese Kategorie. Für mich würde es Sinn machen, wenn er existierte, so wie ich überhaupt darauf beharre, dass diese Welt Sinn macht, auch wenn man uns das Gegenteil weismachen will.

Lesen Sie also bitte die betreffenden Artikel mit offenem Geist. Und vielleicht werden Sie mir dann zustimmen, dass wir der Sache – oder sollte ich sagen: uns? – doch noch eine Chance geben und mit der Herstellung des Steins beginnen sollten.

Alles Gute, und bis zum nächsten Mal!

Thomas Kirschner



„Anonymous“

Alchemie des 21. Jahrhunderts

Seite 24

Ist der legendäre „Stein der Weisen“ Realität? Ein anonymer Autor präsentiert im Internet die Formel zu seiner Herstellung und lüftet damit möglicherweise ein 12.000 Jahre altes Geheimnis.

Das Erscheinen seines Buchs hat eine neue Welle der Alchemie ausgelöst.

Aktuelles

7 Global News

Vakzin- und Autismus-Forscher wegen Betrugs angeklagt | Brustimplantate nur zehn Jahre haltbar | Bio in Chinas Städten | Nahost: Klimaanlagen kosten US-Armee jährlich 20 Mrd. Dollar | Gedankengesteuerte Smart Homes | Fukushima: Die traurige Wahrheit | Genetische Modifikationen außer Rand und Band | Elektronenstrahl verbindet Saturn mit seinem Mond Enceladus | Globale Kontrolle durch „Super-Entität“ | Weltbevölkerung bei sieben Milliarden | „Unmöglicher“ Stern

Gesundheit

11 Über die Sinnlosigkeit der Antibiotika

Viel zu häufiger Einsatz von Antibiotika hat zu einem weitläufigen Zusammenbruch des menschlichen Immunsystems geführt. Dies wiederum bedingt erhöhte Krankheitsanfälligkeit und Superinfektionen.

Ausplünderung der letzten Ressourcen

18 Fracking – Die Vergewaltigung der Erde

Immer häufiger wird Erdgas durch die umstrittene Methode des Fracking gewonnen. Dies bringt alarmierende Risiken für Mensch und Umwelt mit sich.

Alchemie des 21. Jahrhunderts

24 Das Buch Aquarius

Ein anonymer Autor behauptet nichts weniger als die Formel für den Stein der Weisen wiederentdeckt zu haben und gibt das Geheimnis im Internet frei. Wir präsentieren Auszüge aus seinem Buch.

36 Jay Weidner über den neuen Alchemie-Boom

Was würde es wohl für unsere Gesellschaft bedeuten, wenn der Stein der Weisen jetzt wiederentdeckt würde? Jay Weidner meint in diesem Interview, die Folgen könnten kaum überschätzt werden.

Thanks to PENICILLIN
...He Will Come Home!



Dr. Viera Scheibner

Antibiotika - Das Ende vom Lied

Seite 11

Der moderne Mensch hat entgegen allen Warnungen der Vernunft die einst gepriesenen Antibiotika zu einer fragwürdigen Waffe gegen Krankheiten werden lassen. Es gibt eigentlich nur eine Rettung: Ein komplettes Umdenken im Gesundheitssystem.



Globales Finanzsystem

43 Carbon: Die neue Währungsgrundlage

Für die Einen ist es ein unausweichliches Erfordernis der Zukunft, für die Anderen bedeutet es die zentrale Kontrolle über die Weltbevölkerung: eine Wirtschaftsordnung, die auf Energieerzeugung und -verbrauch aufbaut und ein globales Netz „intelligenter“ Technik.

Urbi et Orbi

55 Machtkampf im Vatikan

Der Tod des gerade neu ernannten Kommandanten der Schweizer Garde im Jahr 1998 sorgt nach wie vor für unbequeme Fragen über die Einflüsse von Opus Dei und Freimaurern in der Kurie, sowie über osteuropäische Spionagenetzwerke.

Neue Wissenschaften

62 Thorium-Atomenergie | China entscheidet sich für Thoriumenergie | Freischwebende Planeten möglicherweise häufiger als Sterne | Komet Elenin: Apokalyptische Szenarien sind übertrieben | Intelligente Stromzähler in der EU

Twilight Zone

65 Die Zeitmaschinen-Experimente des Mike Marcum

Ein Elektrobastler glaubt, Ende der Neunziger eine Zeitmaschine erfunden zu haben, die er an sich selbst ausprobierte. Jedenfalls ist es das, woran er sich erinnern kann ...

Nachbrenner

4 Leserbrief

75 Reviews

Englische Bücher: The Source Field Investigations | The Master Game | Grid of the Gods

Deutsche Bücher: Die amerikanische Verschwörung | 11. September: Zehn Jahre danach | Die CIA und der 11. September | Operation 9/11

Musik: Kilez More – Status Quo

80 Impressum

Patrick M. Wood

Technokratie, Kohlendioxid-Währung und intelligente Stromnetze

Seite 43

Sie glauben, Gold könnte die nächste Währung werden? Nicht, wenn es nach der Elite geht. Die hat ganz andere Pläne, und die befinden sich bereits in der Phase der Umsetzung. „Intelligente“ Verbrauchszähler werden womöglich bald darüber entscheiden, wieviele Carbon-Punkte von unserem Konto abgebucht werden, und ob wir überhaupt noch Energie verbrauchen dürfen oder ein wenig warten müssen.



Philip Coppens

Machtkampf im Vatikan

Seite 55

Morde im Vatikan sind selten. Doch wenn sie vorkommen, dann sind die entstehenden Gerüchte umso interessanter. NEXUS-Autor Phil Coppens präsentiert eine unparteiische Sichtung der Faktenlage.

